Dresden, d. 28. Jan. 1878.

Hochgeschätzter Herr College!

Beifolgend erlaube ich mir Ihnen die Desiderates des hiesigen Gartens zu senden u. bitte ich namentlich um Drosophyllum lusitanicum.

Vor Weihnachten erlaubte ich mir Ihnen einen Theil getrockneter Pflanzen zu senden, ich möchte nun gern wissen, ob Sie dieselben erhalten haben, auch, ob Sie auf dieselben zu fördern gewesen sind, ob ich im Laufe dieses Jahres weiter fortfahren kann, was mir zur besonderen Freude gereichen sollte. Ich habe die Sendung damals frankirt über Hamburg gehen lassen u. ganz nach Ihrer angegebenen Adresse gesendet u. sollte

auch aufs Beste bedauern, wenn Sie dieselbe nicht erhalten hätten. Dennoch ist jetzt der Postschein noch gültig u. würde ich wenigstens, wenn ich erfahre, Sie haben die Sendung nicht erhalten, mir den Betrag von der Post restituiren lassen können. Sollten Sie gesonnen sein, mir von dort Verschl. Pflanzen senden zu wollen, so würde ich bitten dieselbe in Hamburg an Herrn Lührs & Amme gefälligst adressiren zu wollen, welche mir dieselben zusenden werden.

Ich weiß nicht ob ich recht habe, mir kommt der Weg per Post bald gefährlich vor. Ehe ich das Paquet von hier fortbekam, da hatte ich so viele Hindernisse mit demselben, auch war das Porto ein ziemlich hohes, so daß ich auf den Gedanken kam, in

zukünftig wohl mit Vortheil die
Post brauchen zu können. Ich
überlasse dies jedoch ganz Ihrem
eigenen Ermessen.
Die Freundlichkeit um ein paar
Zeilen bittend, grüßt Sie
herzlichst u. hochachtungsvoll

G. A. Poscharsky.

UNIVERSIDADE DE COIMBRA · BIBLIOTECA · BOTANICA